

Auftragsbekanntmachung: Baufachliche Prüfung von Baumaßnahmen

Brot für die Welt beabsichtigt, einen Dritten mit der baufachlichen Prüfung und Beratung für Baumaßnahmen, die aus öffentlichen Mitteln finanziert werden, im Wege einer Rahmenvereinbarung zu beauftragen.

1. Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung,
Referat Fonds- und Vergabemanagement
z. H. Giulia Steen
Caroline-Michaelis-Str. 1
10115 Berlin

2. Verfahrensart:

Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb in Anlehnung an § 12 UVgO mit vorgeschalteter Bekanntmachung
Alle Unternehmen, die ein Interesse an dem Auftrag haben, können ein Angebot abgeben. Zum Ablauf des Verfahrens siehe Ziffer 10.

3. Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind:

Schriftlich, in verschlossenem und gekennzeichnetem Umschlag „Angebot Vergabeverfahren baufachliche Beratung – bitte nicht öffnen“ bei der unter Ziffer 1 genannten Stelle am Empfang.

4. Gegebenenfalls Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen: /

5. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung:

Gegenstand der Leistung ist eine Rahmenvereinbarung mit einem Auftragnehmer für die baufachliche Beratung für Baumaßnahmen im Rahmen von Förderprojekten von Brot für die Welt. Erfüllungsort ist Berlin. Im Durchschnitt handelt es sich jährlich um 15 – 20 neue Projekte mit einer Laufzeit von mindestens 1 bis 3 Jahren sowie 40 zu begleitende Bauprojekte in Ausführung und Abschluss. Träger sind i.d.R. kirchliche Partner und Nichtregierungsorganisationen. Bei den Baumaßnahmen handelt es sich häufig um solche für Universitäten, Ausbildungsstätten, Schulbauten, Krankenhäuser, Gesundheitsstationen oder Infrastrukturmaßnahmen (Straßen, Brücken, Bewässerungsanlagen und Kleinwasserkraftwerke usw.) mit Baukosten von 100.000 € - 1 Mio. €. Hinzukommen in allen Regionen Anträge zur Unterstützung von Büro- und Schulungsräumlichkeiten. Die Baumaßnahmen werden an verschiedenen Standorten weltweit durchgeführt. Der Rahmenvertrag soll für einen Zeitraum bis zum 31.03.2024 beauftragt werden.

6. Gegebenenfalls Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:

Eine Aufteilung in Lose erfolgt nicht.

Gegebenenfalls Zulassung von Nebenangeboten:

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

7. Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Der Rahmenvertrag hat eine Laufzeit von drei Jahren (01.04.2021 – 31.03.2024). Auf Basis des Rahmenvertrags werden jährliche Einzelaufträge für Grundleistungen und zusätzlich Einzelaufträge für weitere Leistungen vergeben.

8. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder Bezeichnung und Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:

<http://Bfdw.de/bau>

Bewerber und Bieter sind verpflichtet sich unter <http://Bfdw.de/bau> während des Vergabeverfahrens über etwaige Bieterinformationen zu informieren.

9. Angebotsfrist und Ablauf des Verfahrens:

Angebote müssen bis zum 15.03.2021 beim Auftraggeber eingehen. Der Auftraggeber behält sich vor, den Zuschlag, auch ohne zuvor verhandelt zu haben, zu erteilen. Erfolgt keine Zuschlagserteilung auf Basis der bis zum 15.03.2021 einzureichenden Erstangebote, wird der Auftraggeber 3 Bieter, die zulässige Angebote abgegeben haben, zu Verhandlungen auffordern. Die Auswahl der 3 Bieter, die zu Verhandlungen aufgefordert werden, erfolgt anhand der unter Ziffer 14 genannten Zuschlagskriterien. Nach Abschluss der Verhandlungen legt der Auftraggeber eine einheitliche Frist für die Einreichung der endgültigen Angebote fest.

Die Bieter sind bis zum 15.06.2021 an die Angebote gebunden.

10. Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen: /

11. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:

Die wesentlichen Zahlungsbedingungen ergeben sich aus den Vergabeunterlagen (Leistungsbeschreibung, Rahmenvertrag und Zahlungsbedingungen).

12. Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt:

- 1) kurze Beschreibung des Bewerbers
- 2) Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer angemessenen, verkehrsüblichen Deckungssumme bei zweifacher Maximierung
- 3) Angabe zum Gesamtumsatz und zum Umsatz mit vergleichbaren Leistungen in den letzten drei Geschäftsjahren
- 4) Liste der in den letzten drei Jahren durchgeführten vergleichbaren Leistungen mit Angabe des Auftraggebers, des Rechnungswerts und des Leistungszeitraums (Referenzen)- aus den Referenzen muss sich ergeben, dass der Bieter bereits vergleichbare Leistungen durchgeführt hat

- 5) Studien- und Ausbildungsnachweise sowie Bescheinigungen über die Erlaubnis zur Berufsausübung für die Inhaberin, den Inhaber oder die Führungskräfte des Unternehmens- mindestens 1 Person mit Hochschulabschluss Fachrichtung Architektur
- 6) gute Fremdsprachenkenntnisse in Französisch, Englisch, und Spanisch mind. B2/C1 Niveau, Kenntnisse in Portugiesisch sind wünschenswert

13. Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt.

Die Zuschlagskriterien sind:

1. Stundensatz – Gewichtungsfaktor 40 %, max. 40 Punkte

Der niedrigste Stundensatz erhält 40 Punkte. Die anderen Angebote erhalten entsprechend der relativen Abweichung zum niedrigsten Stundensatz weniger Punkte.

Beispiel: Der von Bieter A angebotene günstigste Stundensatz liegt bei 60 € und erhält in der Bewertung 40 Punkte. Der nächsthöhere Stundensatz von Bieter B liegt bei 80 €, weicht um 20 € also 33,33 % ab und erhält 26,67 Punkte. Es wird kaufmännisch gerundet. Minuspunkte werden nicht vergeben.

2. Darstellung Aufgabenverständnis und Herangehensweise – Gewichtungsfaktor 15%, max. 15 Punkte (d.h. Punktzahl nach Bewertung Grad der Erfüllung der Zielstellung x 5)

Onepager mit Darstellung von Aufgabenverständnis und Herangehensweise unter besonderer Berücksichtigung des Verständnisses zu nachhaltigem Bauen

3. Organisation, Qualifikation und Erfahrung der für die Ausführung des Auftrags vorgesehenen Personen, Gewichtungsfaktor 45 % (max. 45 Punkte)

Unter Berücksichtigung folgender Unterkriterien:

- a) Erfahrungen der für die Ausführung des Auftrags vorgesehenen Personen
 - aa) Erfahrungen mit geförderten Bauvorhaben im Non-Profit-Bereich, Gewichtungsfaktor 10 %, max. 10 Punkte (d.h. Punktzahl nach Bewertung Grad der Erfüllung der Zielstellung x 3,33)
 - bb) Erfahrungen im energieeffizienten, klimaangepassten und nachhaltigen Bauen, Gewichtungsfaktor 7 %, max. 7 Punkte (d.h. Punktzahl nach Bewertung Grad der Erfüllung der Zielstellung x 2,33)
 - cc) Erfahrungen mit Standards zu Brandschutz und Barrierefreiheit im globalen Süden, Gewichtungsfaktor 7 % max. 7 Punkte (d.h. Punktzahl nach Bewertung Grad der Erfüllung der Zielstellung x 2,33)
 - dd) entwicklungsbezogene Berufserfahrung mit Arbeitsaufenthalt im Ländern des Globalen Südens/Tropen, Gewichtungsfaktor 6 %, max. 6 Punkte (d.h. Punktzahl nach Bewertung Grad der Erfüllung der Zielstellung x 2,00)
 - ee) Erfahrungen mit der Durchführung von baufachlichen Workshops, Seminaren oder Schulungen, Gewichtungsfaktor 5 %, max. 5 Punkte (d.h. Punktzahl nach Bewertung Grad der Erfüllung der Zielstellung x 1,67)
- b) Sprachkenntnisse der für die Ausführung des Auftrags vorgesehenen Personen, die über die Mindestanforderungen (siehe ToR: Französisch, Englisch, und Spanisch mind. B2/C1

Niveau) hinausgehen (vor allem portugiesisch), Gewichtungsfaktor 5%, max. 5 Punkte (d.h. Punktzahl nach Bewertung Grad der Erfüllung der Zielstellung x 1,67)

- c) Teamzusammensetzung im Hinblick auf sich ergänzende Kompetenzen im Team, Gewichtungsfaktor 5 %, max. 5 Punkte (d.h. Punktzahl nach Bewertung Grad der Erfüllung der Zielstellung x 1,67)

Vergabe der Punktzahlen:

Die Punktzahl für die Kriterien 2 und die Unterkriterien 3. a) aa), bb), cc), dd), ee) und 3.b) und 3.c) wird nach dem Grad der Erfüllung bezogen auf die Zielstellung kompetente und bedarfsorientierte Beratung unter Berücksichtigung von Förderbedingungen, baufachlichen Kriterien von BfdW und den spezifischen Rahmenbedingungen und Herausforderungen der Partnerorganisationen in Ländern des Globalen Südens zu leisten vergeben. Positiv berücksichtigt wird die Umsetzung der Erfahrungen der für die Ausführung des Auftrags vorgesehenen Personen bei der Umsetzung der Zielstellung.

1 Punkt	Zielstellung weitestgehend erfüllt: nachvollziehbare Darstellung, Schwerpunktsetzung entspricht teilweise der Aufgabenstellung
2 Punkte	Zielstellung gut erfüllt: überwiegend überzeugende und schlüssige Darstellung, Schwerpunktsetzung entspricht überwiegend der Aufgabenstellung
3 Punkte	Zielstellung herausragend erfüllt: schlüssige und überzeugende Darstellung, auf die Besonderheiten der Aufgabenstellung abgestimmte Schwerpunktsetzung

Die Punktzahl für das einzelne Kriterium ergibt sich entsprechend der Gewichtung aus einer Multiplikation der nach der Bewertung anhand der Erfüllung der Zielstellung erreichten Punktzahl (siehe Faktor oben).

Maßgeblich für die Zuschlagsentscheidung ist die Summe der Punktzahlen aus den Kriterien 1 bis 3 (Gesamtpunktzahl). Das Angebot mit der höchsten Gesamtpunktzahl erhält den Zuschlag.